

Schwimmen: Dem Nachwuchs gehörte das 37. Wallauer Nikolaus-Schwimmen

Beim ältesten heimischen Schwimmfest war der Nachwuchs stark vertreten. Die 37. Auflage im proppenvollen Hallenbad Wallau sah bei den Youngster recht ansprechende Leistungen. Am Start waren unter anderem auch kleine Mannschaften vom TSV Kirchhain und VfL 1860 Marburg, die sich sehr wacker schlugen.

Mit jeweils 3x Gold bei dem Ohmstädtern waren Christina Günther, Anna Riemer und Alexander Heinrich erfolgreich, während Christian Freimuth zweimal Gold in Empfang nehmen konnte. Erfreulich aus Kirchhainer Sicht, das auch viele Bestzeiten purzelten.

Insbesondere bei Christina Günther scheint der Knoten geplatzt zu sein. Weitere Medaillen gab es für den TSV durch Sophia Wilhelm und Leonie Marchand. Leer ging Felix Pochetti aus, der seine beste Platzierung als Vierter über 50m Rücken hatte.

Beim VfL konnten sich nur Katrin Schmitt und Michael Partheil in die Siegerliste eintragen. Der Ex-Wallauer Partheil unterstrich seine derzeit gute Form und verbesserte erneut den Vereinsrekord über 100m Freistil (0:56,24). Die 8jährige Katrin Schmitt zeigte ebenso wie die gleichaltrige Annemarie Merkel bei ihren ersten Starts über 200m Lagen und 200m Freistil eine tadellose Leistung. Zusammen mit Janina Pleil und Johanna Rütter dominierten beide klar die Wertung im Jahrgang 1996. Über 50 und 100m Schmetterling sicherte sich Ann-Christin Liewald jeweils Bronze. Silber und Bronze holte bei den Jungen im Jg. 96 Lukas Pilgrim. Nadine Schmitt, Julia Ostertag, Leon Bernhammer legten ebenso wie Michel Isenberg nur Bestzeiten hin, trotzdem reichte es nicht zum Platz auf dem Siegerpodest.

Manfred Hellmann